

Zweiter Abschnitt.

Das Pflanzenreich.

Das Leben der Pflanzen besteht im Wachsen, Grünen und Fruchtragen. Dies Pflanzenleben wird befördert und erhalten durch Luft, Licht und Sonnenwärme, vorzüglich aber durch Wasser, in Verbindung mit den salzigten und öhligten Theilen der Erde. Die Theile der Pflanzen, welche zum Wachsthum dienen, sind die Wurzel, der Stamm die Aeste, Zweige und Blätter. Der schönste Theil einer Pflanze ist die Blüthe, worin die Befruchtungswerkzeuge enthalten sind, die nach dem Verblühen den Saamen zu neuer Nachkommenschaft liefert. Man kennt jetzt schon über 40,000 Arten von Pflanzen. Das Pflanzenreich läßt sich in folgenden fünf Classen eintheilen. 1. Bäume, worunter man solche Gewächse versteht, die viele Jahre fortdauern, einen einzigen holzigen Stamm haben, der oben zu Aesten und Zweigen sich bildet, woran Blätter und Blüthen aus Knospen hervor brechen; 2. Sträucher, welche daran zu erkennen sind, daß mehre Stämme zugleich aus der Wurzel wachsen, die aber nicht so hoch werden, als Bäume. 3. Kräuter unterscheiden sich dadurch, daß sie mehr einen saftigen, als holzigen Stamm haben; 4. Gräser sind Gewächse, die einen hohen Salm haben, woran Knoten und schmale Blätter; 5. Schwämme und Moose sind Gewächse mit undeutlichen Befruchtungswerkzeugen.

1. Classe. Bäume.

§. 28. Gartenbäume.

Tragen nützliche und angenehme Früchte.